

# Digitale Kommunikation in der Veredelungswirtschaft - PRÄSENZ Modul 4 "Argumentationen und Schlagfertigkeit in der Praxis"

---



**DIGITALE  
KOMMUNIKATION**  
in der Veredelungswirtschaft

|                           |  |
|---------------------------|--|
| <b>Termin:</b>            | 08. April 2022   |
| <b>Beginn:</b>            | 09.30 Uhr  |
| <b>Ende:</b>              | 20.00 Uhr  |
| <b>Veranstaltungsort:</b> | LK Niederösterreich, Wiener Straße 64, 3100 St. Pölten |
| <b>Termin:</b>            | 09. April 2022   |
| <b>Beginn:</b>            | 08.30 Uhr  |
| <b>Ende:</b>              | 16.00 Uhr  |
| <b>Veranstaltungsort:</b> | LK Niederösterreich, Wiener Straße 64, 3100 St. Pölten |
| <b>Freie Plätze:</b>      | 13 von 20  |

## Vortrag von

Dr. Katrin Zechner ([www.erfolgspotenzial.at](http://www.erfolgspotenzial.at))

## Inhalte

Inhalte:

- Emotionen und Konflikte
- Emotionalisierung
- Ethische Überlegungen
- Wie kommt die Landwirtschaft bei den Konsument/innen an?
- Bearbeitung von Fallbeispielen
- Argumentationstraining
- Argumentationslinien der einzelnen Produktionssparten

Das Modul kann unabhängig von den anderen Modulen gebucht werden.

## Organisation

Johanna Prodingner / NTÖ - Nachhaltige Tierhaltung Österreich  
Dresdner Straße 89/B1/18, 1200 Wien  
T: +43 1 334 17 21 15

[prodingner@zar.at](mailto:prodingner@zar.at), <https://www.nutztier.at/bildung>



## Partner und Programme



## Information und Anmeldung

Sie erhalten 14 Tage vor der Veranstaltung eine Rechnung.

geförderter Teilnehmerbetrag\* EUR 110,00

ungeförderter Teilnehmerbetrag EUR 550,00

\*Wenn Sie über eine österreichische landwirtschaftliche Betriebsnummer verfügen, erhalten Sie die ermäßigte Teilnehmergebühr.

\*\*Die Einverständniserklärung für jünger 18 Jahre (AGBs) finden sie [HIER](#).

### Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

 **Bundesministerium**  
Landwirtschaft, Regionen  
und Tourismus



Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete.

